Schweizerisches Bundesarchiv: BO (-) -/Band: 1424

232

N. 21

Beantwortung über die begehrte Fragen von dem Schul-Rathe.

Mellingen. Ist eine Statt, eine eigene Municipalitet und Hochgerichtsinsel, zu dem District Bonnegarten, und beyden Baden gehörig, und können sonst keine andere Kinder dahin.

Was der Unterricht anbelangt.

Es erlernen die Kinder gelehrt. buchstabieren, lesen, schreiben, auch eine Normal Art, die fünf Species der Rechen-Kunst, die Principi, Gramatic, wenn einige dazu Lust haben und wird in dem Winter und Sommer Schule gehalten, zwey Stunden Vormittag, und zwey Stunden Nachmittag. Schulbücher sagend der Lutherische Bund und andere für Kinder tenliche Bücher. Vorsichten werden ihnen alle Wochen gemacht. Die Kinder sagend in Stuhl abgehöret, so nachdem sie ihme fortgang machen.

Die personal Verhältniß.

Den Schulhaus hat bisher die Obrigkeit von Mellingen bestellt auf erhaltung und ihre genehmigung. Schulhaus von Mellingen ist Peter Joseph Wirtenmann bürger von da, seines Alters im zwey und fünfzigsten ein geistlicher, allbereit drey und zwanzig Jahr Schulhaus und überdeß außer die Orgel versehen, dem Choral vorstehen, und allen Kirchen-verrichtungen beywohnen. Die Schule besuchen überhaupt 64. Kinder in Winter. Im Sommer ist ihr Zahl geringer allein zwanzig.

Die Oekonomische Verhältniße.

Vor Schulhaus fließt aus dem Kirchengute. Die Kirchmeyer sagend 13. Mütt Kernen und fünfhundert fünfzig gulden an geld. aus dem Kaufmuth fünf Viertel Kernen, und fünf Viertel Roggen. aus dem Värtelamt 8. gulden an geld. Schulhaus ist von dem Kinder Zweybahen per quartal. das Schulhaus ist wohl gebauen, die Schulstube ist in dem obern gebäude, dahin sorget die Municipalitet # an Holz Jahrlichen.